

Inhalt

Einleitung	7
------------------	---

I Grundlegungen

Interaktionsordnung. Zur Logik des Scheiterns und Gelingens professioneller Praxen <i>Kirsten Sander</i>	15
--	----

Gesundheit als soziale Praxis. Zur Relevanz von Interaktions- und Wissensordnungen professionellen Handelns als soziale Praxis <i>Andreas Hanses</i>	35
--	----

Die Problematisierung gesundheitlicher Risiken <i>Friedrich Schorb und Henning Schmidt-Semisch</i>	53
---	----

Vertrauen unter komplexen Reflexionsverhältnissen oder: die gesellschaftliche Konditionierung der Arzt-Patient-Interaktion <i>Werner Vogd</i>	71
---	----

II Empirische Perspektiven

Interaktionsdynamiken in der Triade Kind-Eltern-Arzt in Kindervorsorgeuntersuchungen <i>Helga Kelle und Marion Ott</i>	89
--	----

„Ich habe jetzt sicher keine Patienten mehr, die so gar nicht mögen, was ich tue.“ Perspektiven auf die ärztliche Praxis <i>Nicole Witte</i>	107
--	-----

Geschlechterarrangements im Krankenhaus. Sozialräumliche Grenzen von ‚weiblicher Sorgearbeit‘ und ‚männlicher Professionalität‘ <i>Kirsten Sander</i>	125
---	-----

„Ich hab' das aber auch anders erlebt“ – Wissensformen im Pflegeunterricht <i>Ingrid Darmann-Finck</i>	145
Interaktionsprozesse in der Altenpflege <i>Bettina Hünersdorf</i>	159
Nichtsprachliche Interaktion und das Entstehen von Bedeutung in der Pflege <i>Matthias Zündel</i>	179
Auswirkungen des „Stellvertretungsparadoxes“ auf das Arbeitsbündnis in der Sozialen Arbeit <i>Nina Wyssen-Kaufmann</i>	197
Mensch-Tier-Interaktionen in der subjektiven Wahrnehmung psychisch auffälliger Kinder und Jugendlicher <i>Sandra Wesenberg und Frank Nestmann</i>	219
Krankheitsarbeit von Patienten und Patientinnen mit rheumatoider Arthritis – Ein ungesenes Thema in der Interaktion <i>Petra Richter, Maren Stamer und Norbert Schmacke</i>	239
Sterben – das Ende von Interaktion in biographischen Selbstpräsentationen? <i>Kathleen Paul, Katrin Heuer und Andreas Hanses</i>	259
AutorInnenverzeichnis	279